

Kokzidiose: Behandlung beim Kaninchen

Behandlungsvorschläge mit Baycox© 5% (Wirkstoff: Toltrazuril): Es gibt verschiedene Dosierungsempfehlungen. Wir empfehlen unterschiedliche Dosierungen, je nachdem ob einzelne Kaninchen oder eine ganze Gruppe erkrankter Tiere behandelt werden soll. Die prophylaktische Behandlung über das Trinkwasser ist ebenfalls möglich.

Unerlässliche Massnahme zur Prophylaxe: Gutes Stallklima und Beseitigung der Infektionsquellen durch trockene und saubere Einstreu. Stress, Umgebungswechsel und Nahrungsumstellung fördert die Erkrankung.

Kochendes Wasser tötet Kokzidien ab und kann als Desinfektion für die Ställe verwendet werden. Absetzfrist bei Schlachtkaninchen: 35 Tage. Nicht bei trächtigen Tieren anwenden.



Bild aus «Praktische Parasitologie bei Heimtieren», Beck und Pantchev.

Dosierungsempfehlungen:

Therapie bei erkrankten Kaninchen:

-Gruppenbehandlung: 0.5 ml Baycox© 5 % in 1 Liter Wasser auflösen. Dies während 2 Tage anbieten, 5 Tage Pause, dann nochmals 2 Tage behandeln.

-Einzeltierbehandlung: 0.2 ml Baycox© 5 % pro kg Körpergewicht einmal täglich eingeben, für eine Woche.

Prophylaxe bei (noch) nicht erkrankten Kaninchen:

- 0.2 ml Baycox© 5 % in 1 Liter Wasser auflösen, dies während einer Woche verabreichen.

-für grosse Tierbestände: UFA 855 Ergänzungsfuttermittel (Landi) gemäss Herstellerangaben